

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXIII
A. Grundlagen	1
B. Gegenstand des Versicherungsschutzes	137
C. Zeitliche Begrenzung des Versicherungsschutzes	257
D. Umfang des Versicherungsschutzes	275
E. Deckungseinschränkungen und Risikoausschlüsse	391
F. Obliegenheiten des Versicherungsnehmers nach Eintritt des Versicherungsfalles ...	469
G. Fälligkeit und Verjährung	487
H. Versicherungsprozess	499
I. Versicherungsschutz der Berufsausübungsgesellschaften für Anwälte und Steuerberater nach der Reform des Berufsrechts im Jahr 2021	533
Sachverzeichnis	551

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXIII

A. Grundlagen

I. Rechtsgrundlagen	4
1. Versicherungsvertragsgesetz (VVG)	5
2. Allgemeine Versicherungsbedingungen (AVB)	9
II. Hauptleistungspflichten des Versicherers (§ 100 VVG)	19
1. Rechtsschutzverpflichtung	19
2. Freistellungsverpflichtung	29
III. Haftungs- und Deckungsverhältnis	31
1. Überblick	31
2. Trennungsprinzip	31
3. Bindungswirkung	35
4. Vorweggenommener Deckungsprozess	44
IV. Anerkenntnis und Befriedigung des Haftpflichtanspruchs durch den Versicherungsnehmer	45
1. Überblick über das alte und neue Recht	45
2. Anerkenntnis oder Befriedigung	46
3. Regelungsinhalt der §§ 105, 106 VVG	46
V. Der Schutz des Geschädigten in der Berufshaftpflichtversicherung für Rechtsanwälte, Notare, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	47
1. Überblick über die „Sozialbindung der Berufshaftpflichtversicherung“	47
2. Verfügungen über den Freistellungsanspruch (§ 108 VVG)	48
3. Verteilungsverfahren wegen nicht ausreichender Versicherungssumme (§ 109 VVG)	51
4. Insolvenz des Versicherungsnehmers (§ 110 VVG)	52
5. Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtversicherungen	56
6. Versicherungsrechtliche Besserstellung des Dritten bei Pflichtversicherungen	102
7. Der Schutz des Geschädigten im Bereich der notariellen Haftung	115

B. Gegenstand des Versicherungsschutzes

I. Verstoßdeckung	139
1. Einordnung	140
2. Abgrenzung zum Schadensereignis- und Anspruchserhebungsprinzip	141
3. Auswirkungen auf den Versicherungsschutz	142
4. Feststellung des Verstoßzeitpunktes	149
5. Mehrere selbständige Verstöße	155
6. Gedehter Verstoß / Verstoß mit Reparaturmöglichkeiten	157
7. Zeitlich gestreckte Steuergestaltungsberatung	158
8. Serienschaden	159
9. Summenexzedentenversicherung mit Anspruchserhebungsprinzip	161
II. Haftpflichtansprüche des Dritten	162
1. Überblick	162
2. Gesetzliche Haftpflichtbestimmungen	164

3. Abgrenzung nicht versicherte Erfüllungs- und Nachbesserungs- und Herausgabeansprüche	172
4. Abgrenzung nicht versicherte vertragliche Zusagen	173
5. Abgrenzung nicht versicherte Bereicherungsansprüche	175
6. Erfüllungersatzansprüche	176
7. Erfüllungs- und Erfüllungersatzansprüche bei Mittelverwendungskontrolle	180
8. Haftpflichtnormen mit privatrechtlichem Inhalt	184
9. Haftpflichtanspruch eines Dritten	185
III. Vermögensschäden und mitversicherte Nichtvermögensschäden	185
1. Überblick	186
2. Vermögensschaden – Abgrenzung Personen- und Sachschäden	186
3. Mitversicherte Sachschäden	188
10. Vermögensschäden durch Freiheitsentziehung	188
11. Schmerzensgeldansprüche	189
IV. Versicherte Tätigkeiten – Risikoabgrenzung	189
1. Grundlagen	189
2. Rechtsanwälte	190
2. Notare	212
3. Steuerberater, Steuerbevollmächtigte, Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer	215

C. Zeitliche Begrenzung des Versicherungsschutzes

I. Beginn der Deckung	257
II. Rückwärtsdeckung	259
III. Ende der Deckung, Nachhaftung, Ausschlussfristen, Belehrungspflichten	260
1. Kündigung des Versicherungsvertrags, Sonderkündigungsrecht	262
2. Tod des Versicherungsnehmers	262
3. Praxisverkauf, Ende der Berufstätigkeit	263
4. Laufzeit	263
5. Nachhaftung des Versicherers bei der Pflichtversicherung	263
6. Belehrungspflicht des Versicherers über die zeitlichen Grenzen der Deckung?	264
IV. Insolvenz des Versicherungsnehmers	265
1. Grundlagen	266
2. Absonderungsrecht des Geschädigten im Insolvenzverfahren	266
3. Prozessuale Fragen nach Insolvenzeröffnung	273

D. Umfang des Versicherungsschutzes

I. Grundlagen	278
II. Abwehrpflicht und Befreiungsanspruch	283
1. Befreiungsanspruch (§ 100 VVG)	283
2. Rechtsschutzanspruch, Abwehr- und Bearbeitungsvollmacht (§ 101 VVG) ...	283
3. Widerspruchsrecht des Versicherungsnehmers	286
III. Einzelfragen zu Abwehrpflicht und Befreiungsanspruch	287
1. Beginn der Abwehrpflicht des Versicherers, Rechtsschutzgewährung	287
2. Abwehrkosten, Anwaltswahl, Sachverständige	292
3. Abwehrpflicht, Gebührenrückforderung	295

4. Abwehrpflicht, Rettungskosten des Versicherungsnehmers	296
5. Abwehrpflicht, Anspruch auf Sicherheitsleistung	299
6. Abwehrpflicht, Anspruch des Versicherungsnehmers auf negative Feststellungsklage	300
7. Abwehr- und Zahlungsverhalten des Versicherers	301
8. Befreiungsanspruch des Versicherungsnehmers gegen den Versicherer, Haftpflichturteil	307
9. Deckungsklage des Versicherungsnehmers gegen den Versicherer, Klageantrag	308
10. Zahlungsanspruch gegen den Versicherer?	309
11. Direktanspruch des Geschädigten gegen den Versicherer, Vorweggenommene Deckungsklage	311
12. Welcher Sachverhalt wird in der vorweggenommenen Deckungsklage entschieden?	313
13. Suche nach dem Haftpflichtversicherer des Schädigers	313
14. Anerkenntnis und Abtretung	314
15. Rechte des Mitversicherten	317
16. Zahlung des Versicherers an den Geschädigten bzw. an den Versicherungsnehmer, Selbstbehalt	319
17. Verschwiegenheitspflicht	321
18. Kosten der Strafverteidigung	321
19. Forderungsübergang auf den Versicherer	322
20. Kündigungsrecht im Schadenfall	323
IV. Versicherungssumme, Zinsen, Kosten, Selbstbehalt, Verstoßgebühr, Serienschaden	324
1. Versicherungssumme, Höchstbetrag, Jahreshöchstbetrag	324
2. Durchbrechungen der Begrenzung auf die Versicherungssumme	336
V. Deckungskonzepte: Sozietät, Kooperation, Partnerschaft, freie Mitarbeiter, Angestellte, Rückgriffsproblematik, Durchschnittsleistung	360
1. Zivilrechtliche und prozessuale Haftungsregeln der unterschiedlichen Formen beruflicher Zusammenarbeit	362
2. Versicherungsrechtliche Regeln der unterschiedlichen Kooperationsformen	372
E. Deckungseinschränkungen und Risikoausschlüsse	
I. Auslegung, Beweislast, Kausalität, Tragweite, Belehrungspflichten	393
1. Risikoausschlüsse und versicherte Tätigkeit (§§ 4, 1 I Ziff. 1 AVB-WSR)	393
2. Auslegung der Ausschlussklauseln	394
3. AGB-Recht	395
4. Darlegungs- und Beweislast für den Ausschlussstatbestand	396
5. Kausalität des Ausschlussstatbestandes für den Haftpflichtschaden	397
6. Belehrungspflicht des Versicherers zu Risikoausschlüssen?	398
II. Verstoß beim Zahlungsakt und bei der Kassenführung, Anderkontendeckung, Veruntreuung von Geld	399
1. Verstoß beim Zahlungsakt und bei der Kassenführung	399
2. Auszahlungsfehler vom Anderkonto (sog. Anderkontendeckung)	401
3. Veruntreuung	403
4. Untreuehandlungen von Mitarbeitern des Versicherungsnehmers	403

III. Unternehmerisches und kaufmännisches Risiko, geschäftliche Empfehlung und Vermittlung	405
1. Grundlagen	406
2. Vermittlung oder Empfehlung von Geld-, Grundstücks- oder anderen wirtschaftlichen Geschäften	407
IV. Unternehmerisches Risiko, geschäftsführende Tätigkeit, Aufsichtsrat, Treuhänder	410
1. Zweck des Risikoausschlusses	412
2. Begriff des Unternehmers	412
3. Doppelaufgabe: Ausschlussstatbestand und gedeckte Berufstätigkeit	413
4. Steuerberater-, Wirtschaftsprüfer- und Anwaltsdeckung	415
V. Zusage, Haftungsverschärfung	428
1. Zweck	428
2. Abbedingung des Deckungsausschlusses, Beweislast	429
3. Beispiele zu Zusagen und Prognosen, Haftung, Verjährungsverzicht	429
VI. Wissentliche Pflichtverletzung	431
1. Grundlagen	432
2. Voraussetzungen des Risikoausschlusses (Prüfungsschema)	433
3. Verteidigungsmöglichkeiten des Versicherungsnehmers	434
4. Verteidigungsmöglichkeiten des Versicherers	435
5. Rechtsprechungsbeispiele nach Themengruppen	436
6. Darlegungs- und Beweislast für die wissentliche Pflichtverletzung	457
7. Prozessuale Fragen	461
8. Sozientklausel, Zurechnung der wissentlichen Pflichtverletzung, Bezugsperson	466

F. Obliegenheiten des Versicherungsnehmers nach Eintritt des Versicherungsfalles

I. Überblick	469
II. Anzeigeobligienheiten	472
1. Überblick	472
2. Kenntnis des Versicherungsnehmers vom Versicherungsfall	473
3. Außergerichtliche Anspruchserhebung	473
4. Gerichtliche Geltendmachung	474
III. Schadenminderungs- und Auskunftsbliiegenheiten	475
IV. Prozessführungsverbot	477
V. Rechtsfolgen der Obliegenheitsverletzung	478
1. Überblick	479
2. Einfache Fahrlässigkeit	481
3. Grobe Fahrlässigkeit	481
4. Vorsatz	482
5. Arglist	483
6. Leistungspflicht bei „gestörtem“ Versicherungsverhältnis (§ 117 VVG)	484

G. Fälligkeit und Verjährung

I. Vorbemerkung	487
II. Änderungen des Verjährungsrechts durch die VVG-Reform	488
1. Übergangsrecht (Art. 3 EGVVG)	489

2. Verjährungsbeginn	489
3. Hemmung der Verjährung (§ 15 VVG)	492
4. Verzicht des Versicherungsnehmers auf Versicherungsschutz, Anspruchsverjährung des Geschädigten	493
5. Verzicht des Versicherers auf die Einrede der Verjährung	493
6. Streitverkündung gegenüber dem Versicherer	494
7. Einheitliche Verjährungsfrist für Abwehr- und Befreiungsanspruch?	494
8. Verjährungsbeginn bei der Eigenschadenversicherung	495
9. Verjährung des Direktanspruchs des Geschädigten gegen den Versicherer	496
10. Verjährung des Gesamtschuldnerausgleichsanspruchs	497
11. Neubeginn der Verjährung	497
III. Verjährung des Auskunftsanspruchs des Geschädigten	498

H. Versicherungsprozess

I. Prozessuale Probleme und Besonderheiten	500
1. Synchronisation von Haftungs- und Deckungsprozess	500
2. Beitritt des Versicherers im Haftpflichtprozess	502
3. Versäumnisurteil ohne Beteiligung des Versicherers	502
4. Gerichtsstand	504
5. Parteibezeichnung in der Klageschrift	505
6. Klagen gegen mehrere Versicherer, Konsortialverträge, Prozessführungsklausel	505
7. Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft	507
8. Einblick in staatsanwaltschaftliche Ermittlungsakten	507
9. Kosten und Streitwerte	508
II. Klagen und Klagemuster des Versicherungsnehmers gegen den Versicherer	508
1. Haftpflichtanspruch streitig/oder nicht rechtskräftig	508
2. Haftpflichtanspruch unstreitig/rechtskräftig	512
III. Klagen des geschädigten Dritten gegen den Versicherer	518
1. Mehrere Geschädigte, Beweisvorteile	518
2. Abtretung des Befreiungsanspruchs an den Geschädigten	519
3. Pfändung und Überweisung des Befreiungsanspruchs durch den Geschädigten	521
4. Vorweggenommene Deckungsklage des Geschädigten gegen den Versicherer	522
5. Klage des Geschädigten gegen den Versicherer gem. § 115 VVG nach Insolvenz des Versicherungsnehmers	525
6. Klage des Geschädigten gegen den Insolvenzverwalter gem. § 110 VVG auf abgesonderte Befriedigung	527
7. Aufnahme des Haftpflichtprozesses und Leistungsklage des Geschädigten gegen Insolvenzverwalter gem. § 110 VVG auf Befriedigung	529
8. Gesamtschuldklage des Geschädigten gegen den Versicherer und den Versicherungsnehmer	530

I. Versicherungsschutz der Berufsausübungsgesellschaften für Anwälte und Steuerberater nach der Reform des Berufsrechts im Jahr 2021

I. Gesetz zur Neuregelung des berufsrechtlichen Gesellschaftsrechts für Anwälte und Steuerberater	536
1. Freie Rechtsformwahl und Harmonisierung der Berufsrechte	536
2. Überblick über die wichtigsten Änderungen	537

3. Inkrafttreten	537
II. Berufsausübungsgesellschaft als berufsrechtliche Organisationsform	537
1. Vorliegen einer Berufsausübungsgesellschaft	537
2. Verbindung mit Angehörigen anderer Berufe	539
3. Einhaltung der Berufspflichten	540
4. Gesellschafter- und Kapitalstruktur	541
5. Geschäftsführung	542
6. Zulassung/Anerkennung	543
7. Kanzleipflicht/berufliche Niederlassung	544
8. Rechtsanwaltsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft	544
9. Rechtsdienstleistungsbefugnis/Befugnis zur Hilfeleistung in Steuersachen	544
10. Postulationsfähigkeit	544
III. Berufshaftpflichtversicherung der Berufsausübungsgesellschaften	544
1. Einführung	544
2. Versicherungspflicht	545
3. Versichertes Risiko	546
4. Mindestversicherungssumme und Jahreshöchstleistung	548
5. Risikoausschlüsse	549
Sachverzeichnis	551